

	<p>Objekt: Vermittlungssystem 22</p> <p>Museum: Fernmeldemuseum Dresden Annenstraße 5 / Eingang Hertha-Lindner-Straße, 01067 Dresden +49 (0) 351 4820680 verein@ighft.de</p> <p>Sammlung: Vermittlungstechnik</p> <p>Inventarnummer: md_vt_1</p>
--	--

## Beschreibung

Ein Vermittlungssystem realisiert die temporäre Verbindung zwischen zwei Teilnehmern, die an dieses System angeschaltet sind. Der Verbindungsweg wird auf Basis der Zieladresse (im Telefonnetz die Telefonnummer) geschaltet.

Das Vermittlungssystem 22 wurde 1922 von der Fa. Siemens & Halske entwickelt. Die wichtigsten Bestandteile sind Drehwähler, Hebdrehwähler, Rundrelais, die Ruf- und Signalmaschine sowie die Verkabelung zwischen den einzelnen Elementen.

Obwohl für eine Nutzungszeit von ca. 20 Jahren konzipiert wurde das System z.B. in Sachsen bis Mitte der 1990er Jahre betrieben.

Die im Bild dargestellte Gestellreihe besteht aus fünf Gestellrahmen: zwei Gestellrahmen für Drehwähler, zwei Gestellrahmen für Hebdrehwähler und ein Gestellrahmen für die zentrale Steuerung und Signalisierung.

## Grunddaten

Material/Technik:	Stahl, Kupfer, Papier, Glas, Porzellan
Maße:	300 x 150 x 40 cm (pro Drehwähler-Gestellrahmen), 300 x 180 x 50 (pro Hebdrehwähler-Gestellrahmen)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1922-1927
	wer	Siemens & Halske AG
	wo	Berlin

## Schlagworte

- Analoge Technik
- Telefon
- Vermittlungstechnik